

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 71.

Dresden, am 31. März

1898.

Einundsiebzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 31. März 1898, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 667—672. — Urlaubsertheilung. —

Schlußberathung über die schriftlichen Berichte der Mehrheit und der Minderheit der Gesetzgebungsdeputation über das Königl. Dekret Nr. 9, den Entwurf eines Gesetzes, die Abänderung des Gesetzes über das Vereins- und Versammlungsrecht vom 22. November 1850 betr. — Genehmigung des Gesetzentwurfs der Deputationsmehrheit, darunter des Antrags 6 in namentlicher Abstimmung. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. Schurig, von Mehlich und von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Dr. Diller, Dr. Bodel, Merz, Geh. Regierungsrätthe Dr. Apelt, von Schlieben und Dr. Kunze.

Anwesend 76 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die Registrande zu verlesen.

(Nr. 667.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über Tit 59 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Beseitigung eines Wegeüberganges am Bahnhofe Siegmars betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

II. R. (2 Abonnentent.)

(Nr. 668.) Die Handelskammer zu Leipzig übersendet 10 Exemplare ihres Jahresberichtes für 1897.

Präsident: Die Exemplare liegen in der Kanzlei zur Entnahme bereit. Der Dank zu Protokoll.

(Nr. 669.) Druckexemplare einer Petition des Rathes der Stadt Dresden, betreffend den Bau des neuen Ständehauses und die Erhaltung der Brühl'schen Terrasse.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 670.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Kaufmanns August Wilhelm Schönherr in Dresden, Einkommensteuerreklamation betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 671.) Gesuch des Abg. Hering um Ertheilung eines weiterenurlaubes für den Monat April wegen Krankheit.

Präsident: Begehrt zu diesem Gesuche jemand zu sprechen? — Wollen Sie das Gesuch des Herrn Abg. Hering bewilligen? — Einstimmig.

(Nr. 672.) Gesuch des Dresdner Architektenvereins um Genehmigung der Befichtigung der Pläne für den Ständehausbau.

Präsident: Wünscht zu diesem Gesuche jemand zu sprechen? — Wollen Sie das Gesuch des genannten Vereins bewilligen? — Einstimmig.

Wir treten in die Tagesordnung ein: „Schlußberathung über die schriftlichen Berichte der Mehrheit und der Minderheit der Gesetzgebungsdeputation über das Königl. Dekret Nr. 9, den Entwurf eines Gesetzes, die Abänderung des Gesetzes über das Vereins- und Versammlungsrecht vom 22. November 1850 betr.“ (Drucksachen Nr. 184 und 185.)

(Vergl. M. II. R. S. 223.)

Berichterstatter der Mehrheit ist der Herr Abg. Dr. Kühlmorgen, Berichterstatter der Minderheit Herr